



**MUSEUM
SINCLAIR-HAUS**

07.07.–13.10.2019

FLÜGEL SCHLAG

**INSEKTEN IN DER
ZEITGENÖSSISCHEN KUNST**



José María Sicilia, Sanlúcar de Barrameda, 2002

Vorderseite: Gregor Törzs, Wing Wing No. 3, 2018



Lea Grebe, o. T. (Fliege), 2018

FLÜGEL SCHLAG

INSEKTEN IN DER ZEITGENÖSSISCHEN KUNST

Der arme Käfer, den dein Fuß zertritt,
fühlt körperlich ein Leiden ganz so groß,
als wenn ein Riese stirbt.

William Shakespeare, „Maß für Maß“, 3. Aufzug, 1. Szene

Seit jeher ist die Beziehung von Mensch und Insekt von Ambivalenzen bestimmt: Nutzen und Schaden, Fluch und Segen, Faszination und Phobie. Das drängende aktuelle Thema des Insektensterbens jedoch hat den Blick des Menschen auf die kleinen Kerbtiere verändert: Ihre unabweisliche Bedeutung für das fragile ökologische Gleichgewicht und die Biodiversität der Natur ist in den Fokus geraten. Die Abwesenheit von Insekten wird immer spürbarer und damit wächst die Sehnsucht nach ihrer Rückkehr. Jahrzehntlang wurden sie mit Insektengiften und -fallen vertrieben, nun werden „Insektenhotels“ im Garten installiert und Bienenstöcke allerorten aufgestellt. Das Museum Sinclair-Haus zeigt in der Ausstellung *Flügelschlag* Künstlerinnen und Künstler*, die dieser Verschiebung in der Beziehung von Mensch und Insekt mit ihren Arbeiten nachspüren und sich den fremdartigen Wesen annähern. Diese gleichsam künstlerisch-naturwissenschaftlichen Untersuchungen kreisen immer wieder um das Schwarmverhalten der kleinen Tiere oder um das aus der Masse herausgelöste einzelne Insekt. So wird zum Beispiel die Frage gestellt, ob die Strukturen

und Verhaltensweisen von Schwärmen auch auf menschliche Gesellschaftsprozesse übertragbar sind. Bei einigen Arbeiten dient das von Insekten hergestellte Material wie Wachs den Künstlerinnen und Künstlern als Werkstoff. In der Ausstellung sind Skulpturen, Reliefs, Zeichnungen, Fotografien, Filme und Installationen zu entdecken, die um das Thema „Insekt“ kreisen. Ergänzt wird die Ausstellung von naturwissenschaftlichen Exponaten aus dem Senckenberg Naturmuseum in Frankfurt am Main. Im Vorhof des Museums wird zur Ausstellung passend eine bunt blühende „Insektenweide“ angelegt.

Mit Arbeiten von Anita Albus, Mirko Baselgia, Bertozzi & Casoni, Lili Fischer, Esther Glück, Lea Grebe, Dominic Harris, Akihiro Higuchi, Timo Kahlen, Claire Morgan, Maximilian Prüfer, Vroni Schwegler, Günther & Loredana Selichar, José María Sicilia, Christa Sommerer & Laurent Mignonneau, Gregor Törzs, Rosemarie Trockel.



Timo Kahlen, Zwiebelmuster, 2006



Dominic Harris, Baby Flutter, 2012



Akihiro Higuchi, HANA, H0118, 2018

Mirko Baselgia, Antupada – The Bee dreams up the Flower
and the Flower dreams up the Bee, 2012



DAS PROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG MUSEUM UND ATELIER



Lili Fischer, Schnakenstudie, 2005

FÜHRUNGEN

KURATORENFÜHRUNG

Mittwoch, 10. Juli, 19 Uhr

Mit Ina Fuchs, Kuratorin Museum Sinclair-Haus

Teilnahmegebühr: 9 Euro

FÜHRUNG AM SONNTAG

Sonntags, 11.15 Uhr

Teilnahmegebühr: 4 Euro zzgl. Eintritt

KUNST AM ABEND

Dienstags, 18 Uhr

Führung und Künstlergespräch bei einem Glas Wein

Teilnahmegebühr: 4 Euro zzgl. Eintritt

BILDGESPRÄCH

Mittwoch, 31. Juli, 19 Uhr

Mit Dr. Edeltraut Fröhlich

In ruhiger, konzentrierter Atmosphäre werden an diesem Abend einzelne Werke der Ausstellung in vertiefenden Gesprächen beleuchtet.

Teilnahmegebühr: 9 Euro

INFORMATIONEN

T + 49 (0) 6172 404-120

info@museum-sinclair-haus.de

Tickets für alle Veranstaltungen erhalten Sie direkt an der Museumskasse.



PHILOSOPHISCHE STREIFZÜGE

Donnerstag, 5. September, 17.30–18.30 Uhr

Führung mit Dr. Stefan Scholz, Katholische Akademie Rabanus Maurus, Frankfurt

Menschliche Individualität differenziert sich immer vielfältiger aus. Antiproportional dazu verdrängt der Mensch die Vielfalt der Arten aller Lebewesen, besonders der Insekten. Deren Dezimierung stellt die Zukunft menschlichen Lebens infrage. Im Nachgang und Nachempfinden der komplexen Strukturen dieser Tiere über die Kunst gewinnt der Betrachter ein Gespür für die Schönheit und Zerbrechlichkeit allen Lebens. In der philosophischen Reflexion tastet sich der Streifzug an der Kunst entlang auf der Suche nach einem Selbstverständnis des Menschen, das ihn und andere Lebewesen leben lässt.
Teilnahmegebühr: 4 Euro zzgl. Eintritt

PRIVATE FÜHRUNGEN

Buchen Sie eine private Gruppenführung durch die Ausstellung. Teilnahmegebühr: 100 Euro inkl. Eintritt (max. 20 Personen) – auch als Gutschein an der Kasse erhältlich.

VERANSTALTUNGEN

VERNISSAGE

Mit offenem Atelier

Sonntag, 7. Juli, 11 Uhr

Eintritt frei

GARTENKUNST TRIFFT AUF LITERATUR: SEIDENRAUPEN

Vom Maulbeerbaum zum Stoff der Götter – „Seide“

Mittwoch, 17. Juli, 19 Uhr

Ort: Schloss Bad Homburg, Orangerie

Vortrag mit Peter Vornholt (Schlossgärtner) und Lesung mit Christoph Pütthoff (Schauspiel Frankfurt)

Die Weiße Maulbeere ist die Nahrungsgrundlage für die Seidenraupe. Bereits im 18. Jahrhundert wollte sich Preußen mit einer eigenen Seidenproduktion von den kostspieligen Importen aus China unabhängig machen. Peter Vornholt, Chef der Schlossgärtnerei, hat im Bad Homburger Schlosspark Maulbeerbäume gepflanzt, um an die jahrhundertealte Tradition der Seidenraupenzucht anzuknüpfen. Davon wird er an diesem Abend berichten. Im Anschluss liest Christoph Pütthoff aus Alessandro Bariccos Roman „Seide“, der im Jahr 1861 spielt und den Seidenhändler Hervé Joncour ins unbekannte Japan führt. Teilnahmegebühr: 12 Euro

SOMMERABEND IM PARK

„Was summt denn da?“

Mittwoch, 24. Juli, 19–21 Uhr

Ort: Schlosspark Bad Homburg (bitte der Beschilderung folgen)

Ein künstlerisch abwechslungsreicher Spaziergang durch den Schlosspark mit Musik, Tanz und Literatur rund um das Thema Insekten mit anschließendem kulinarischem Ausklang bei einem Glas Wein.

Teilnahmegebühr: 15 Euro

REISEBERICHT

„Mein Schmetterlingsjahr“

Mittwoch, 7. August, 19 Uhr

Peter Henning im Gespräch mit Daniella Baumeister, hr2-kultur

Peter Henning hat sich einen Traum erfüllt: Als Siebenjähriger fing er die ersten Schmetterlinge in den Mainauen. 50 Jahre später ist er zu seiner großen Falter-Expedition aufgebrochen. Ein Jahr lang fuhr er kreuz und quer durch Europa. Im Gespräch mit Daniella Baumeister erzählt er über Tango tanzende Isabellaspinner und über Raupen, die sich als Schlange tarnen. Er entschlüsselt Verhaltensmuster und Überlebensstrategien der schillernden Verwandlungskünstler.

Teilnahmegebühr: 9 Euro

Peter Henning, „Mein Schmetterlingsjahr“, Konrad Theiss Verlag

KULTURGESCHICHTE: „FLIEGEN“

Ein erstaunliches Portrait über ein lästiges Insekt

Mittwoch, 14. August, 19 Uhr

Peter Geimer im Gespräch mit Alf Mentzer, hr2-kultur

Die Fliege ist uns lästig; wo sie auftaucht, stört sie und legt dabei noch eine bemerkenswerte Penetranz an den Tag. Kein Wunder, dass sich seit der Antike gegen diese wehrlosen Insekten eine regelrechte Verdammungsliteratur etabliert hat. In seinem Portrait des scheinbar überflüssigen Insekts zeigt der Kunsthistoriker Peter Geimer den erstaunlichen Facettenreichtum der Fliege. Er berichtet von der Faszination für deren besonderen Sehapparat in Film- und Fotografiegeschichte wie auch in der Malerei bis hin zur zentralen Rolle für die Erforschung der Gene.

Teilnahmegebühr: 9 Euro

Peter Geimer (Hg.), „Fliegen. Ein Portrait“,
Matthes & Seitz Berlin

POESIE & MUSIK

„Kribbel, krabbel – Die wunderbare Welt der Insekten“

Mittwoch, 21. August, 19 Uhr

Michael Quast, Fliegende Volksbühne, und Olaf Pyras, Schlagwerk

Sie werden von uns verabscheut und mystifiziert. Sie produzieren Gift, kooperieren in hochkomplexen Gesellschaften oder töten ihre nächsten Angehörigen. Über 80 Prozent aller auf der Erde lebenden Arten gehören zu den Insekten. Sollte es damit bald vorbei sein? – Michael Quast rückt der Katastrophe mit Poesie zu Leibe, u. a. mit Texten des Insektenforschers Jean-Henri Fabre und Gedichten von Goethe, Heine, Morgenstern & Co. Musikalisch ergänzt wird die Lesung vom Schlagwerker Olaf Pyras, einem Spezialisten für Neue Musik und Klangexperimente aller Art.

Teilnahmegebühr: 15 Euro

WISSENSWERT

Von Bienen und Beuten

Mittwoch, 28. August, 19 Uhr

Mit Andreas Kramer, Bioland-Imker

Den Bienen geht es nicht gut. Besonders die wild lebenden Arten sind vom Aussterben bedroht. Aber auch Schmetterlinge, Wespen und Hummeln sind gefährdet. Welche Voraussetzungen sind notwendig, damit Biene, Hummel & Co. sich wieder in ihrer natürlichen Umgebung wohlfühlen und das Bestäuben der Obst- und Gemüsepflanzen in Zukunft nicht wie zum Beispiel in China von Menschen übernommen werden muss? Andreas Kramer gibt Einblicke in die Betriebsweise seiner Bioland-Imkerei und erklärt, was wir tun können, um dem Insektensterben entgegenzuwirken.

Bei gutem Wetter findet der Vortrag im Schlosspark statt.

Teilnahmegebühr: 9 Euro

KÜNSTLERGESPRÄCH

Mittwoch, 4. September, 19 Uhr

Maximilian Prüfer im Gespräch mit Bianca Schwarz, hr2-kultur

Sein neuestes Projekt führt den Künstler Maximilian Prüfer nach China in die Provinz Sichuan, an die Grenze zu Tibet. Das Thema: Bienensterben. Denn hier, wo insbesondere die Wildbienen fast ausgestorben sind, müssen die Bauern ihre Obstplantagen selbst bestäuben. Im Gespräch mit Bianca Schwarz berichtet Maximilian Prüfer über seine Erlebnisse und seine Kunst.

Teilnahmegebühr: 9 Euro

ERKUNDUNGEN EUROPaweIT

**„Von Bienen und Menschen“ –
eine Reise zu den Imkern Europas**

Mittwoch, 11. September, 19 Uhr

Ulla Lachauer im Gespräch mit Ulrike Schneiberg, Moderation

Wie Menschen mit Bienen umgehen, ist ein Seismograf für den Zustand unserer Welt. Wer aber sind die Imker? – Ulla Lachauer hat viele Regionen Europas bereist und mit Imkern gesprochen. Die Erkundungen reichen von der Ostseeinsel Gotland über die Pyrenäen bis in die russische Exklave Kaliningrad. Ihr Buch versammelt 14 Porträts passionierter Imker. Im Gespräch erzählt sie von ihren Reisen und dabei geht es auch um die Frage: „Was kann uns ein Imker über Natur und Gesellschaft mitteilen?“.

Teilnahmegebühr: 9 Euro

Ulla Lachauer, „Von Bienen und Menschen“, Rowohlt Verlag

INFORMATIONEN

T + 49 (0) 6172 404-120

info@museum-sinclair-haus.de

Tickets für alle Veranstaltungen erhalten Sie im Vorverkauf an der Museumskasse oder direkt an der Abendkasse.

SONNTAGSATELIER

Sonntag, 15. September, 13–17.30 Uhr

Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren

Ort: Schlossgarten, rechts auf der Wiese vor der Orangerie und Atelier im Museum Sinclair-Haus

An zwei Stationen im Grünen können die Besucher unter der Anleitung von Bildenden Künstlern Insekten bauen und malen. Im Atelier steht die Druckpresse bereit, hier können Tiefdrucke erstellt und Flügelwespen gezeichnet werden.

Teilnahmegebühr: 3 Euro pro Person, ohne Anmeldung, Tickets an der Museumskasse

Informationen: T + 49 (0) 6172 404 127/-129

FOR FUTURE

Ein Nachmittag zu Klimawandel und Artenvielfalt

Freitag, 20. September, 17–21 Uhr

Moderation: Regina Oehler, Wissenschaftsredakteurin

„Fridays For Future“ – weltweit rütteln Schülerproteste die Gesellschaft auf. Sie fordern Politiker und jeden Einzelnen zum schnellen Handeln auf, denn die Zukunft der nächsten Generation hat längst begonnen. Wir öffnen das Museum Sinclair-Haus an diesem Freitag ab 17 Uhr als Diskussionsforum: Wissenschaftler, Künstler, ein Imker und Schülervertreter reden an diesem Nachmittag über Klimaschutz und Artenvielfalt. Was muss sich schnell ändern und was kann jeder Einzelne von uns zum Schutz der Natur beitragen? Eintritt frei

U. a. m.: Dr. Wolfgang H. O. Dorow, Projektkoordinator Hessische Naturwaldreservate, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung; Lea Grebe, Künstlerin; Prof. Dr. Bernd Grünwald, Neurobiologe und Leiter des Instituts für Bienenkunde, Oberursel; Paul Harder, StadtschülerInnenrat Frankfurt; Andreas Kramer, Imker; Manuel Schweiger, Wildnisreferent der Zoologischen Gesellschaft Frankfurt; Maximilian Prüfer, Künstler

Das detaillierte Programm finden Sie zeitnah unter:
www.museum-sinclair-haus.de

KOPFSTAND! KUNSTABEND MIT STUDIERENDEN

Mittwoch, 25. September, 19–20.30 Uhr

An fünf Stationen im Museum erhalten Besucher einen praktischen Zugang zu den Kunstwerken der Ausstellung. Studierende vom Institut für Kunstpädagogik Frankfurt bringen dabei die Kunst mit überraschenden Vermittlungsmethoden näher. Es wird geredet, gebaut, gezeichnet und geschrieben. Der Abend klingt aus mit Wein und Knabbereien im Atelier des Museums.

Teilnahmegebühr: 4 Euro, für Studierende Eintritt frei, ohne Anmeldung

BUCHBAR – ZUM MITREDEN

„Die Geschichte der Bienen“ von Maja Lunde

Mittwoch, 9. Oktober, 19 Uhr

Buchgespräch mit der Literaturexpertin Sylvia Schwab

„Die Geschichte der Bienen“ von Maja Lunde sorgte international für Furore, ein Roman, der sich quer durch die Jahrhunderte der Frage annähert: Was verbirgt sich hinter dem Geheimnis der Bienen – und was wären wir ohne sie? Der Bogen spannt sich von England im Jahr 1852 über die USA im Jahr 2007 bis nach China im Jahr 2098. In China werden die Bäume schon längst per Hand bestäubt. Lesen Sie den vielfach besprochenen Roman parallel zur Ausstellung und reflektieren Sie in entspannter Atmosphäre bei einem Glas Wein gemeinsam mit der Literaturexpertin Sylvia Schwab über das Gelesene. Eintritt frei

Maja Lunde, „Die Geschichte der Bienen“, btb Verlag

INFORMATIONEN

T + 49 (0) 6172 404-120

info@museum-sinclair-haus.de

Tickets für alle Veranstaltungen erhalten Sie im Vorverkauf an der Museumskasse oder direkt an der Abendkasse.

FÜR SCHULE UND KINDERGARTEN

PREVIEW FÜR LEHRER/INNEN UND KÜNSTLER/INNEN

Freitag, 5. Juli, 17–19 Uhr

An mehreren Stationen in Museum und Atelier werden didaktische Vermittlungsstrategien zur Ausstellung und Ideen für die kunstpraktische Umsetzung im Unterricht vorgestellt.

Teilnahme kostenlos, mit Anmeldung

IDEENFUNDUS – „BLATTWERKE INSEKTEN“

Arbeitsmaterialien zur Kunstvermittlung

Kostenfreier Download:

www.museumsinclairhaus.de/atelier/arbeitsmaterial/

Im Museumsshop: Blattwerke-Heft 6 Euro; die Reihe von acht Heften für 42 €.

DAS MUSEUM SINCLAIR-HAUS AM VORMITTAG

An den Vormittagen öffnet das Museum exklusiv für angemeldete Schul- und Kindergartengruppen, die sich die Ausstellung ansehen und anschließend im Atelier künstlerisch arbeiten.

Es werden verschiedene altersgerechte Formate, Techniken und Themen vorgestellt, die sich inhaltlich und praktisch auf die Ausstellung beziehen.

Termine Dienstag bis Freitag nach Vereinbarung

(max. 20 Personen, größere Gruppen werden geteilt)

Kinder und Jugendliche im Museum

1 Stunde Ausstellungsbesuch + 1 Stunde Atelier

Teilnahmegebühr: 50 Euro pro Gruppe plus 2 Euro Material pro Person

INFORMATION & ANMELDUNG

T + 49 (0) 6172 404-127; -129

info@museum-sinclair-haus.de



AUSSTELLUNGSBESUCH

Kunst bildet gesellschaftliche Themen ab und so auch das wechselhafte Verhältnis des Menschen zu Insekten: Fluch und Segen, Nutzen und Schaden, Faszination und Angst. Unter der Anleitung von Künstlern nähern sich die Kinder und Jugendlichen über die Betrachtung und Besprechung der Kunstwerke und die anschließende praktische Umsetzung dem Thema Insekten. Dabei wird auch die Bedeutung des Insektensterbens und des Artenrückgangs für unser Ökosystem thematisiert.

WORKSHOP – FÜHLER, BEINE, FLÜGEL

Im Anschluss an den Ausstellungsbesuch bauen die Kinder und Jugendlichen fantasievolle Insekten aus Alltagsmaterialien und Naturfundstücken. Dabei werden künstliche und natürliche Materialien kombiniert, um Körper, Fühler, Beine und Flügel herzustellen. Der Recycling-Fantasie und dem Erfindungsreichtum sind keine Grenzen gesetzt. In das künstlerische Forschen fließen dabei Informationen aus Nachschlagewerken genauso ein wie Eindrücke aus der Ausstellung.

WORKSHOP – SCHWARMVERHALTEN

Nach dem Ausstellungsbesuch beschäftigen sich die Kinder und Jugendlichen mit der Körperform von Insekten. Aus vielen gezeichneten oder gedruckten Tieren entsteht ein Schwarm. Durch verschiedene Drucktechniken füllt sich der großformatige Bogen oder die lange Papierbahn zu einem Gemeinschaftskunstwerk.

KURSE IM ATELIER

ABENDKURS IM ATELIER

Ausgehend von den Werken der Ausstellung bietet der Donnerstagabend im Atelier einen Raum, sich künstlerisch auszuprobieren. Angeleitet von Andreas Hett und Maike Häusling nähern sich die Teilnehmer mit unterschiedlichen künstlerischen Techniken den Themen der Ausstellung.

Donnerstags, jeweils von 18–20.30 Uhr

11. Juli: Schnupperabend für alle Interessierten

8., 15., 22., 29. August mit Maike Häusling

5., 19., 26. September mit Andreas Hett

Es müssen mindestens drei Termine besucht werden, dies geht auch in loser Reihenfolge. Der Schnupperabend kann einzeln gebucht werden (pro Abend max. 12 Teilnehmer).

Teilnahmegebühr: 12 Euro inkl. Materialkosten pro Abend;
ermäßigt: 6 Euro (bis 27 Jahre in Ausbildung).

Im Preis ist der Museumseintritt ab 17 Uhr inklusive. Tickets an der Museumskasse.

Atelierausstellung: 13. Oktober, 15–16.30 Uhr

Präsentation der Kursergebnisse im Atelier.

LEBENSLINIEN

Ein Generationen-Workshop für

Großeltern/Senioren und Enkel/Kinder

Samstag, 21. September, 13–17 Uhr

Über die Themen Kunst und Natur nähern sich Senioren und Kinder gemeinsam der Zukunft und Vergangenheit an. Was ist wichtig, was bleibt? Was muss erhalten, was weitergegeben werden? Dafür stehen verschiedene Techniken zur Verfügung, von der Zeichnung über unterschiedliche Drucktechniken bis hin zur Erstellung von selbst gebundenen Heften.

Teilnahmegebühr: 10 Euro Erwachsener, 5 Euro Kinder
(inkl. Museumseintritt), Tickets an der Museumskasse

Anmeldung: info@museum-sinclair-haus.de

FERIENKURSE KUNST UND NATUR

In den Ferienkursen stehen „Insekten“ ganz im Fokus der inhaltlichen Betrachtung und des künstlerischen Experimentierens. Gemeinsam mit Künstlern aus den Sparten Kunst, Musik, Theater und Design experimentieren die Kinder mit den Themen der Ausstellung *Flügelschlag*.

SOMMERFERIENKURS: INSEKTEN

jeweils 9–15.30 Uhr, (5 Tage)

Woche I, 15.–19. Juli

Woche II, 22.–26. Juli

Woche III, 29. Juli–2. August

Sommerferienkurs für Kinder von 7 bis 13 Jahren:

200 Euro pro Kind/Kurs, Geschwister 90 Euro

Programm inklusive Mittagessen.

Die Kinder werden zu Forschern, sie betrachten die Insekten genau, zeichnen und beschreiben sie. Fantasieinsekten werden gebaut und dazu Lieder komponiert.

HERBSTFERIENKURS: AUS SICHT DER INSEKTEN

7.–10. Oktober (4 Tage), jeweils 9–15.30 Uhr

Herbstferienkurs für Kinder von 7 bis 13 Jahren:

180 Euro pro Kind/Kurs, Geschwister: 80 Euro

Programm inklusive Mittagessen.

Im Herbstferienkurs betrachten die Kinder die Welt aus der Sicht der Insekten: Die Größenverhältnisse und der Blick auf die Welt verändern sich.

INFORMATION & ANMELDUNG

T +49 (0) 6172 404-125

F +49 (0) 6172 404-130

info@museum-sinclair-haus.de

Anmeldeformular: www.museum-sinclair-haus.de

FÜR TEAMS

WORKSHOP FÜR TEAMS AUS KINDERGARTEN UND KRIPPE

Die kindliche Neugierde an kleinen Krabbeltieren ist groß. Der Workshop vermittelt Wissenswertes rund um das Thema Insekten für die frühkindliche Bildung. Dabei geht es vor allem um kunstpraktische Herangehensweisen, um dem Forschungsdrang der Kinder zu begeben und ihnen Weltwissen zu vermitteln. Es werden Techniken und Anregungen zur Umsetzung einer Projektarbeit mit Krippen- und/oder Kitakindern praxisnah vermittelt.

Leitung: Claudia Pense

Dauer ca. 4 Std., Termine nach Vereinbarung,

Gruppengröße max. 15 Personen

Teilnahmegebühr: auf Anfrage

WORKSHOP FÜR TEAMS –

FIRMA, FREUNDESKREIS ODER LEHRERKOLLEGIUM

Unter Anleitung eines Künstlers malen, zeichnen, drucken oder bauen die Teilnehmenden einzeln oder in Teamarbeit Insekten. Der Workshop findet in lockerer Atmosphäre im Museum und im Atelier statt.

Eine Kunst-Auszeit für Gruppen, mit Kaffeepause oder bei einem Glas Wein.

Dauer ca. 4 Std., Termine nach Vereinbarung,

Gruppengröße max. 15 Personen

Teilnahmegebühr: auf Anfrage

INFORMATION & ANMELDUNG

T + 49 (0) 6172 404-127; -129

info@museum-sinclair-haus.de

AUSSTELLUNGSVORSCHAU

ILLUSION NATUR

Digitale Welten

10. November 2019 bis 2. Februar 2020

„Muss der Geist ‚des modernen Kunstwerks‘ sich durch die Hand oder die Maschine verwirklichen? Für den modernen Künstler wird in der Zukunft die Konsequenz zu letzterer leiten, auch wenn man vorläufig geneigt sein wird, dies als Ketzerei zu betrachten.“

Jacobus Johannes Pieter Oud, Architekt, 1918

Digitale Medien sind aus der gegenwärtigen Welt nicht mehr wegzudenken und prägen die Lebenswirklichkeit der Menschen des 21. Jahrhunderts entscheidend. Die technische Basis ihrer Entwicklung reicht jedoch weit ins letzte Jahrhundert zurück: Der Computer wurde in den 1940er-Jahren als Maschine konstruiert, die in erster Linie komplexe Rechenoperationen lösen sollte und die zunächst nicht als künstlerisches Werkzeug gedacht war. Er geriet jedoch in den 1960er-Jahren, als die ersten bildhaften Grafiken mit dem Computer hergestellt wurden, schnell in den Radius künstlerischer Möglichkeiten. Mit den frühesten computerbasierten Zeichnungen war der Grundstein für eine neue Bildgenerierung in der Kunst gelegt, die unser ästhetisches Verständnis seitdem fortwirkend verändert. In der Ausstellung *Illusion Natur* zeigt das Museum Sinclair-Haus Werke zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler, die sich mit ihren digitalen Kompositionen einem traditionellen Thema der Kunst annähern – der Natur. Es entstehen virtuell komponierte Sehnsuchtsorte, deren Idyll jedoch immer wieder durch die kühle Hyperrealität der künstlichen Animation durchbrochen wird. Die digitalen Landschaften erscheinen fremd und vertraut zugleich. Mit ihren Werken loten die Künstlerinnen und Künstler die Grenze zwischen Wirklichkeit und Abbild aus und hinterfragen die menschliche Wahrnehmung der Welt.

In der Ausstellung werden digitale Arbeiten zum Thema „Natur“ von den 1960er-Jahren bis heute gezeigt.

KALENDER – FLÜGELSCHLAG

JEDE WOCHE

- SO Führung | 11.15 Uhr
DI Kunst am Abend | 18 Uhr
-

JULI

- FR 05. Preview für Lehrer und Künstler | 17–19 Uhr
SO 07. Vernissage | 11 Uhr
MI 10. Kuratorenführung | 19 Uhr
DO 11. Schnupperabend im Atelier | 18–20.30 Uhr
MO 15. Sommerferienkurs I (bis 19.07.) | 9–15.30 Uhr
MI 17. Gartenkunst trifft auf Literatur (Orangerie) | 19 Uhr
MO 22. Sommerferienkurs II (bis 26.07.) | 9–15.30 Uhr
MI 24. Sommerabend im Schlosspark | 19–21 Uhr
MO 29. Sommerferienkurs III (bis 02.08.) | 9–15.30 Uhr
MI 31. Bildgespräch | 19 Uhr
-

AUGUST

- MI 07. Reisebericht: Schmetterlinge | 19 Uhr
DO 08. Abendkurs im Atelier | 18–20.30 Uhr
MI 14. Kulturgeschichte: Fliegen | 19 Uhr
DO 15. Abendkurs im Atelier | 18–20.30 Uhr
MI 21. Poesie & Musik | 19 Uhr
DO 22. Abendkurs im Atelier | 18–20.30 Uhr
MI 28. Wissenswert: Bienen | 19 Uhr
DO 29. Abendkurs im Atelier | 18–20.30 Uhr

SEPTEMBER

- MI 04. Künstlergespräch | 19 Uhr
DO 05. Philosophischer Streifzug | 17.30–18.30 Uhr
DO 05. Abendkurs im Atelier | 18–20.30 Uhr
MI 11. Erkundungen europaweit: Imker | 19 Uhr
SO 15. Sonntagsatelier | 13–17.30 Uhr
DO 19. Abendkurs im Atelier | 18–20.30 Uhr
FR 20. For Future. Ein Nachmittag zu Klimawandel und
Artenvielfalt | 17–21 Uhr
SA 21. Lebenslinien. Kurs für Großeltern und Enkel |
13–17 Uhr
MI 25. Kopfstand! Kunstabend mit Studierenden |
19–20.30 Uhr
DO 26. Abendkurs im Atelier | 18–20.30 Uhr

OKTOBER

- MO 07. Herbstferienkurs (bis 10.10.) | 9–15.30 Uhr
MI 09. BuchBar. Literaturgespräch zum Mitreden | 19 Uhr
SO 13. Atelier-Ausstellung | 15–16.30 Uhr



MUSEUM SINCLAIR-HAUS

Löwengasse 15, Eingang Dorotheenstraße

61348 Bad Homburg v. d. Höhe

Eine Institution der Stiftung Nantesbuch gGmbH

Öffnungszeiten

Dienstag 14–20 Uhr, Mittwoch bis Freitag 14–19 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10–18 Uhr

Montags geschlossen

Eintrittspreise

6 Euro, ermäßigt* 4 Euro/mit Kulturpass 1 Euro/

mittwochs Eintritt frei

*Ermäßigten Eintritt erhalten: Schüler, Studierende und Auszubildende bis 27 Jahre, Arbeitslose, Schwerbehinderte

Freien Eintritt erhalten: Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre), Inhaber von Frankfurt Pass, Bad Homburg Pass, Museumsufercard und ICOMcard

Katalog: Flügelschlag, 25 Euro, Distanz Verlag, Berlin

Barrierefreiheit

Das Museum Sinclair-Haus ist eingeschränkt barrierefrei.

Im denkmalgeschützten Gebäude existiert ein Treppenlift.

Anreise

Öffentlicher Nahverkehr: Haltestelle „Kurhaus“

Parkhaus Schlossgarage, Herrngasse 1

(Einfahrt über die Ritter-von-Marx-Brücke)

Kunstvermittlung: Atelier & Workshops

T +49 (0) 6172 404-127 und -129

Kontakt

T +49 (0) 6172 404-128 (Infotelefon zur Ausstellung)

T +49 (0) 6172 404-120

F +49 (0) 6172 404-130

info@museum-sinclair-haus.de

www.museum-sinclair-haus.de

Medienpartner

SENCKENBERG
world of biodiversity

hr2.kultur
kultur partner

FRIZZ

gab